

Die AP-Concept GmbH & Co. KG wurde Anfang 2001 im Zuge eines Joint Venture gegründet. Die Gesellschafter, die Steinbeis Papier Glückstadt GmbH & Co. KG sowie die KG Ludwig Melosch Vertriebs-GmbH & Co., hielten je 50 % der Anteile.

Primäres Unternehmensziel der Gesellschaft war die Sicherstellung der Versorgung der Papiermaschinen der Steinbeis Papier Glückstadt GmbH & Co. KG, dem europäischen Marktführer für grafische Recyclingpapiere aus 100 % Altpapier.

Die Aktivitäten der AP-Concept GmbH & Co. KG gingen bald über die Grenzen Schleswig-Holsteins hinaus. Das Unternehmen erreichte mit seiner jährlichen Handelsmenge ein Volumen, das den Bedarf der Papierfabrik in Glückstadt (und bis 2009 den Standort Gemmrigheim) überstieg.

Im Jahre 2007 entschied sich das Management, Investitionen in einen eigenen Sortierbetrieb zu tätigen, verbunden mit einem Umzug der Geschäftsräume. Hierdurch wurde die Möglichkeit realisiert, gezielt Altpapierfraktionen zu veredeln und im Sinne der stetig wachsenden Qualitätsansprüche der Altpapierverarbeiter eine verbesserte Versorgung mit dem Sekundärrohstoff sicherzustellen.

Zum 01.01.2009 wurden die Geschäftsanteile der Steinbeis Papier Glückstadt GmbH & Co. KG an die Konzernmutter – die Steinbeis Holding GmbH – übertragen, um den strategischen Anforderungen aus dem sich weiter stetig steigendem Geschäftsvolumen Rechnung zu tragen.

Als mittlerweile etablierter Entsorgungspartner im kommunalen Umfeld des Wirtschaftsraums „Elbe“ wurde zum Beginn des Jahres 2011 der Betrieb einer neuen automatisierten Altpapiersortieranlage mit einer Kapazität von 50.000 Jahrestonnen und Investitionen von mehreren Millionen Euro aufgenommen. Mit dem gleichzeitigen Bau eines neuen Verwaltungsgebäudes wurden die Voraussetzungen geschaffen, die Zahl der Mitarbeiter auf 20 zu verdoppeln.

Bei dieser Investition wurden Umweltaspekte berücksichtigt. Wir befinden uns in direkter Nachbarschaft der Steinbeis Papierfabrik, einer EBS-Sortierung und eines EBS-Kraftwerks zur direkten Verwertung aller bei der Altpapiersortierung anfallender Rohstoff-Fraktionen.

Im Jahre 2014 wurde die Kapazität auf 75.000 Jahrestonnen erhöht und darüber hinaus im Jahre 2016 auf 112.000 Jahrestonnen einhergehend mit der Investition zur Installation von optischen NIR-Sensoren (Optronik). In 2016 stieg die Mitarbeiteranzahl auf 40.

Die AP-Concept GmbH & Co. KG ist und war nie ein anonymer Massensorten-Händler. Wir verstehen uns vielmehr als Sortenspezialist für die Papierindustrie und setzen höchste Priorität auf Qualität und umweltverträgliche Lösungskonzepte im Sinne eines zeitgemäßen Umweltschutzes.

Die ursprüngliche und stets weiterentwickelte Strategie, mit Konzentration auf ein bedarfsorientiertes Sortenspektrum, gezielt abgestimmt auf die Bedürfnisse der deutschen Papierindustrie, trug über die Jahre hinweg zum kontinuierlichen Wachstum der AP-Concept GmbH & Co. KG bei und unsere integrierten Entsorgungskonzepte bilden ein klares Alleinstellungsmerkmal im europäischen Altpapiermarkt.

Mitte des Jahres 2012 wurde eine 100 %ige Tochtergesellschaft die AP-Concept UK Ltd. in Großbritannien gegründet, um unsere Qualitätskonzepte auch dort zu etablieren.

Die AP-Concept GmbH & Co. KG realisiert mittlerweile in Deutschland ein Geschäftsvolumen von mehr als 500.000 Tonnen Altpapier und in UK von 100.000 Tonnen – in einem klar definierten, zumeist grafischen Sortenspektrum.